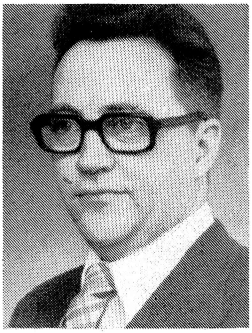
Priser interview

i/'iifiMiiiii»^iii<N'iiii»iw'iiii>>Fiiiijiiw^wiwiiiiwpi>iiiiuii>iiii)wi]ini»iintiiriHirin Mfu iii' Vtiii^ n n Ht M 1» mnin iiomi i niiin «

I



riit dem
Senossen
Claus Schmeling,

Parteisekretär
m VEB Volkswerft
>tralsund

Leistungsvergleich in der Parteiarbeit

Forage: Seit einem halben Jahr führt die Parteiorganisation der Volkswerft einen Leistungs-/ergleich der APO durch. Mit welchem Ziel, welchem Inhalt?

Antwort: Kurz gesagt: Wir wollen die Kampfkraft des gesamten Parteikollektivs erhöhen. Jnsere BPO zählt 1400 Kommunisten, die in 41 APO und 173 Parteigruppen wirken und aktiven Dölitischen Einfluß auf das große Kollektiv inserer Schiffbauer ausüben.

£s ist verständlich, daß es in diesen vielen APO md Parteigruppen Unterschiede in der Qualität ies innerparteilichen Lebens, der politischen Ausstrahlung auf ihre Wirkungsbereiche und in der Aktivität der Genossen gibt. Über den Leistungsvergleich soll das Niveau der Besten zum Maßstab für alle werden.

Vor einem halben Jahr gab es in der Parteileitung zum Leistungsvergleich noch Vorbehalte. Einige Genossen sahen einen Berg von Papier auf sich zukommen. Bei der Auswahl von Vergleichskriterien gingen die Meinungen weit auseinander. Über diese „Geburtswehen“ half uns eine Problemdiskussion mit den APO-Sekretären hinweg.

Worauf haben wir uns geeinigt? Der Leistungsvergleich soll sich auf die Entwicklung des innerparteilichen Lebens konzentrieren. In den Kriterien müssen sich die aktuellen Aufgaben der Parteiarbeit widerspiegeln. Die Vergleichszeit soll drei Monate betragen. Der Vergleich soll zwischen solchen APO stattfinden, die annähernd gleiche Bedingungen aufweisen. Die Skala der Kriterien darf nicht zu umfangreich sein, sie ist auch variabel zu halten.

In zwei APO wurde begonnen, in diesem Sinne Erfahrungen mit dem Leistungsvergleich zu sammeln. Den Genossen dieser APO Schiffbau-Vormontage und Spezialabteilung-Anfertigung verdanken wir viele Erkenntnisse, die heute von allen APO genutzt werden.

Frage: Worin besteht für euch der Unterschied zwischen dem Leistungsvergleich und dem organisierten Erfahrungsaustausch?

Antwort: Das eine bedingt das andere. Der Vergleich alleine, was würde er nützen? Erst über den Erfahrungsaustausch wird er wertvoll. Hier lernt die eine APO von der anderen, mißt sie sich am Niveau des Besseren.

Dazu ein Beispiel: Unsere BPO verfügt über eine konkrete Analyse der Kampfkraft und die Verteilung der Parteikräfte. Sie besagt, der Parteieinfluß ist nicht in allen Bereichen und Arbeitskollektiven ausreichend. Über zwei Wege läßt

jpserbriefe

letzt mehr ständig aktive Genossen

m Zusammenhang mit den Parteivahlen erreichten unsere Redaktion :ahlreiche Leserbriefe, in denen Geiossen darlegen, wie die Kampfkraft hrer Parteikollektive gestärkt wird. Jesonderen Raum nimmt dabei die :rage ein, wie es gelingt, den Kreis der iktiven Genossen ständig zu erweitern.)a dieses Problem von so zahlreichen Senossen aufgegriffen wurde, wird .Neuer Weg" in den nächsten Wochen eine Leserbriefrubrik — wie schon mit len Beiträgen der Genossen Wiegner, Tlaschke und Deletz im Heft 21 —auch dazu nutzen, den Erfahrungsaustausch der Genossen zu unterstützen. Natürlich würde er bereichert, wenn weitere Partei kollektive ihre Erfahrungen auf diesem Gebiet zur Verfügung stellen.

Die Redaktion

Das Kollektiv unserer Parteileitung in der Betriebsdirektion Elaste des VEB Chemische Werke Buna war sich darüber im klaren, daß die auf das Wohl des Volkes gerichtete Politik neue Anforderungen und Maßstäbe ah die stabile und kontim erliche Entwicklung unserer Betriebsdirektion stellt. Daraus ergeben sich hohe Anforderungen an die Prinzipienfestigkeit und das Kämpfertum jedes Kommunisten. Unsere Grundorganisation wirkt in einem Produktionsbetrieb, der als einziger in unserer Republik Synthesekautschuk herstellt und ein Exp ortförder betrieb ist.

Es hat sich als richtig erwiesen, daß wir in der politisch-ideologischen Arbeit in den Parteikollektiven beharrlich klärten, daß sich die Kampfkraft der Parteiorganisation aus der Summe der gesellschaftlichen Aktivitäten aller ihrer Mitglieder zusammensetzt. Als Vorbild